

**A N F R A G E** von Jacqueline Hofer (SVP, Dübendorf) und René Isler (SVP, Winterthur)

Betreffend Evakuationspläne in Bahnhöfen und Gleisanlagen für Passagiere und Mitarbeitende, welche sich in Untergeschossen aufhalten

---

In Anbetracht der herrschenden Sicherheitslage, der stetig wachsenden Bevölkerung und der möglichen Risiken, wie Brand eines Zuges, Gasaustritt oder Terror-Anschlägen, sind effektive Evakuationspläne von höchster Bedeutung. Die Evakuierung grosser Menschenmengen in den Untergeschossen diverser Bahnhöfe im Kanton Zürich wird sich deshalb zunehmend schwieriger gestalten und eine Kanalisierung dieser Massen scheint kaum noch möglich zu sein.

Wir ersuchen daher den Regierungsrat um Beantwortung folgender Fragen:

1. Existieren detaillierte Evakuationspläne für Grossbahnhöfe und speziell für die Gleisanlagen und Passagen in mehrstöckigen Untergeschossen?
2. Welche Evakuations-Massnahmen sind bei einem Brand eines Zuges oder einem Gasaustritt vorgesehen, um die Sicherheit der Passagiere und der Mitarbeitenden zu gewährleisten?
3. Welche spezifischen Vorkehrungen werden bei einem möglichen Anschlag getroffen, um eine sichere und schnelle Evakuierung zu gewährleisten?
4. Wie wird im Falle einer Massenpanik vorgegangen, um die grösstmögliche Sicherheit der Passagiere und des Personals zu gewährleisten?
5. Gibt es Übungen und Personalschulungen, um auf solche Notfälle vorbereitet zu sein?
6. Wie sieht selbige Thematik bei anderen unterirdischen Bahnanlagen im Kanton Zürich (Winterthur, Flughafen etc.) aus?

Jacqueline Hofer  
René Isler